



Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/1288/2012**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 27.11.2012

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: -Be-/1033
Verfasser/-in: Gerhard Merz
Klaus Dieter Grothe

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr	04.12.2012	Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

Verkehrsreduzierende und entschleunigende Maßnahmen im Umfeld der Landesgartenschau

- Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 26.11.2012 -

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, welche verkehrsreduzierenden und entschleunigenden Maßnahmen im Umfeld der Landesgartenschau sinnvoll und möglich sind.“

Begründung:

Die Stadt Gießen möchte sich den Besuchern der Landesgartenschau als eine grüne Stadt mit hoher Aufenthaltsqualität präsentieren. Eine Stadt, die zu besuchen es sich lohnt und die für ihre Bürger und Besucher sicher und lebenswert ist.

Im Rahmen der Landesgartenschau soll deshalb überprüft werden, welche verkehrlichen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der Besucher und Anwohner zu optimieren und die Lärmbelastung möglichst gering zu halten. Dabei kommt z.B. einer Geschwindigkeitsreduktion der angrenzenden Straßen und einer guten Verkehrslenkung eine wichtige Rolle zu. Auch eine Bevorzugung für ÖPNV und Radverkehr z.B. in Form einer Umweltspur sollte in die Prüfung einbezogen werden.

Gerhard Merz
SPD-Fraktionsvorsitzender

Klaus Dieter Grothe
Fraktionsvorsitzender B'90/Die Grünen